

RapidEye stellt Satellitenbilddaten für die Forschung bereit – Das 'RapidEye Science Archive' (RESA) nimmt seinen Betrieb auf

Geoinformationen / Satellitenbilddaten / RESA / DLR / Fernerkundung / Forschung

Brandenburg an der Havel, 20. März 2009 – Das Deutsche Fernerkundungs-Datenzentrum des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) richtete den ersten Workshop für das 'RapidEye Science Archive' (RESA) am 18. März 2009 in Neustrelitz aus. Das vom DLR betriebene 'RapidEye Science Archive' wird in den kommenden sieben Jahren der deutschen Wissenschaft den kostenlosen Zugang zu RapidEye Daten ermöglichen. Im Rahmen einer PPP (Public Private Partnership) Vereinbarung wurde dem DLR seitens RapidEye zugesagt, über die Lebensdauer der Satelliten der deutschen Wissenschaft Satellitenbilddaten mit einer Gesamtfläche von 29,4 Millionen Quadratkilometer für Forschungszwecke zur Verfügung zu stellen. Ziel dieses ersten Workshops war es, den Wissenschaftlern den zukünftigen Zugang zu RESA detailliert zu erläutern. RapidEye stellte hierbei sein System und die künftig zur Verfügung gestellten Bilddatenprodukte vor und präsentierte erste Erfahrungen, die seit Aufnahme des operativen Betriebs im Februar 2009 gesammelt wurden.

Weitere Informationen zum RESA Workshop finden Sie unter <http://resaweb.dlr.de>.

Über das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

Das DLR ist das nationale Forschungszentrum der Bundesrepublik Deutschland für Luft- und Raumfahrt. Seine umfangreichen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten in Luftfahrt, Raumfahrt, Verkehr und Energie sind in nationale und internationale Kooperationen eingebunden. Über die eigene Forschung hinaus ist das DLR als Raumfahrt-Agentur im Auftrag der Bundesregierung für die Planung und Umsetzung der deutschen Raumfahrtaktivitäten sowie für die internationale Interessenswahrnehmung zuständig. Zudem fungiert das DLR als Dachorganisation für den national größten Projektträger. In den dreizehn Standorten Köln (Sitz des Vorstandes), Berlin, Bonn, Braunschweig, Bremen, Göttingen, Hamburg, Lampoldshausen, Neustrelitz, Oberpfaffenhofen, Stuttgart, Trauen und Weilheim beschäftigt das DLR ca. 5.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das DLR unterhält Büros in Brüssel, Paris und Washington D.C. Weitere Informationen zum DLR finden Sie unter www.dlr.de.

RapidEye AG | Molkenmarkt 30 | 14776 Brandenburg/Havel | Germany
Toll Free (US): +1 800 940 3617
Phone: +49 3381 8904-0 | Fax: +49 3381 8904-101
info@rapideye.de | www.rapideye.de



Über RapidEye AG

Die RapidEye AG ist ein global tätiger Geo-Informationdienstleister für Kunden im land- und forstwirtschaftlichen sowie im kartographischen Bereich. Das RapidEye Satellitensystem besteht aus fünf Satelliten, einer Kontrollstation sowie dem Bodensegment zur Datenverarbeitung und -archivierung. Es ermöglicht RapidEye, kosteneffiziente Services bis hin zur kundenangepassten Lösung anzubieten. Die einzigartige Kombination von großflächiger Abdeckung, einer hohen Wiederholrate und einer hohen räumlichen Auflösung macht das RapidEye Satellitensystem zu einer multifunktionalen Lösung für diverse Landmanagement und -aufnahmeanwendungen. Der ISO-zertifizierte Geoinformationdienstleister beschäftigt derzeit rund 100 Spezialisten verschiedenster Disziplinen aus 20 Nationen. Die Belegschaft soll in 2009 auf ca. 140 Mitarbeiter anwachsen. RapidEye basiert auf einer Public-Private-Partnership mit der Raumfahrt-Agentur des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR), von der es im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie gefördert wird. RapidEye wird auch vom Europäischen Fond für regionale Entwicklung (EFRE) kofinanziert. Mehr Informationen über EFRE erhalten Sie per eMail an efreinfo@mw.brandenburg.de.

Weitere Informationen über RapidEye finden Sie auf www.rapideye.de.

Kontakt

RapidEye AG
Molkenmarkt 30
14776 Brandenburg a. d. Havel, Deutschland
press@rapideye.de

Deutschland Land der Ideen



Ausgewählter Ort 2009

Die RapidEye AG ist "Ausgewählter Ort im Land der Ideen". Damit ist das Unternehmen Teil Deutschlands größter Veranstaltungsreihe "365 Orte im Land der Ideen 2009", die gemeinsam von der Standortinitiative "Deutschland – Land der Ideen" und der Deutschen Bank, unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Horst Köhler, durchgeführt wird. Im Rahmen dessen repräsentiert RapidEye Innovationsfreude und Kreativität. www.land-der-ideen.de

RapidEye AG | Molkenmarkt 30 | 14776 Brandenburg/Havel | Germany
Toll Free (US): +1 800 940 3617
Phone: +49 3381 8904-0 | Fax: +49 3381 8904-101
info@rapideye.de | www.rapideye.de

